



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Kirchen Calender

Goldwurm, Kaspar

Franckfort am Mayn, 1574

xxiiij Matthias Apostolus. Matthias Weibel Märtyrer.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-46206](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-46206)

Dieser ist ein fürtrefflicher Carthaginensischer vnnnd Christlicher Lehrer gewesen / Er hat vnder Seuero Pertinace / vnnnd Antonino Caracalla / Römischen Keysern / vnd nach der geburt Christi / zwey hundert Jar gelebt / Der heylige Euprianus hett so grossen lust vnnnd gefallen / sein Schrifften zulesen / daß er keinen tag hat lassen fürüber gehen / an welchem er nit etwas in seinen Schrifften gelesen / vnd gelernt hett / Er ist wol alt nach vieler mühseligkeyt vnnnd grosser arbeit / inn warer Christlicher bestandnuß gestorben.

Laetantius Firmianus lib. 5. cap. 1. gibt zeugnuß von diesem Tertulliano / vnd spricht: Septimius Tertullianus fuit omni genere literarū peritus, sed in eloquendo parū facilis, & minū comptus, & multū obscurus fuit, &c.

Dieser ist an statt Jude des Verrähters / zu einem Apostel erwelet worden / Actorum 1. Eusebius lib. 1. cap. 14. schreibet / daß er einer auß der zahl der 72. Jünger gewesen sey. Dieser hat nach etlicher meynung drey vnnnd dreyßig Jar in Judea vnd Galilea geprediget.

Sanct Hieronymus schreibet / daß er auch inn Ethiopiam kommen / Etliche wollen er sey

E v in

trum

E
xxij
Tertullianus.

Mat

S
xxij
Matthias.



in Macedonia versteiniget/ vnd nach Römischer weise dem Römischen Pfleger zugesallē/ mit einem Fallbeyl enthaupt worden.

Matthias Wenbel ist bürtig gwest auß dem Dorff Martisfeld genant/ nit weit von Rempten gelegen/ dem Abt daselbst zugehörig/ von Rempten ist er ghen Wien auff die hohe schul geschickt/ daselbst hat er fleissig inn der heyligen schrift studiret/ vnd ist nachfolgendt durch die schriftten

Schriefft D. Martin Luthers zu warer erkandt-
nuß Christi gebracht / vnd hat angefangen wi-
der die Mönchische Abgötterey / vnd sonderlich
wider den Geistlichen stoltz / Vüberey / schandt
vnd laster zu predigen / Darüber ward der Abt
vnd andere Geistlose ergrimmet / vnd namen
in gefäncklich an / den nechsten Sonntag nach
Bartholomei / im jar tausendt / fünffhundert
vnd fünff vnd zwenzig / vnd ward auch den
zwölfften Tag heymlich hinweg geführet / vnd
in einem Walde ahn einen Aßt gehencket vnd
vmbbracht.

Dieser Nestor ist auch ein beständiger bekenn-
ner Christi gewesen / welcher neben andern
seiner Christlichen Brüdern drey / zu der zeit
Juliani des Tyrannischen Kaysers / Im jar
Christi drey hundert sechs vnd sechzig / ist gräw-
lich gemartert vnd gequelt worden / Etliche
aber so ihn hinauß zum Todt geschleiffet / haben
sich sein / vmb seiner eusserlichen vnd innerli-
chen gestalt vnd schöne willen / erbarmet / vnd
in da er noch ein wenig lebet vor dem Thor li-
gen lassen / Donn dannen haben ihn etliche
fromme treuwe Christen auffgehoben / vnd
in einem frommen Mann / Zenon / getragen /
In welches Haus / da man im seine Wunden
verbinden

thi
G
xxv
Nestor.